

GERNSBACHER STADTANZEIGER

Ausgabe Nummer 13

Amtliches Mitteilungsblatt der
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,
Lautenbach und Reichental
Donnerstag, 26. März 2026



Foto: Stadt Gernsbach



Foto: Regina Meier

Osterbrunnen in der Stadt

für drei Wochen zu betrachten
geschmückt von engagierten
Bürgerinnen und Bürgern

→ weiter Seite 14

Soft Passage im Kirchl

Musik zum Zurücklehnen
am Samstag, 20 Uhr,
im Kirchl Obertsrot

→ weiter Seite 7

Osterbilder-Malaktion

Start der spannenden Bildersuche
in Gernsbacher Schaufenstern am heutigen Donnerstag

→ weiter Seite 3

Black Magic Moor

Moorerkundung
auf dem Kaltenbronn
am Samstag, von 14 bis 17 Uhr,
Treffpunkt Infozentrum
Kaltenbronn

→ weiter Seite 9

Selbsthilfegruppen für verlassene Eltern

Treffen am Samstag, um 11
Uhr im Gemeindehaus der
Ev. Kirche, Ebersteingasse 1

→ weiter Seite 9

Klettergerüst wieder sicher nutzbar

Das Klettergerüst auf dem neuen Spielplatz in Scheuern ist nach einer vorübergehenden Sperrung aufgrund loser Schraubverbindungen wieder geöffnet und kann von Kindern und Familien sicher genutzt werden. Alle Beanstandungen wurden geprüft und fachgerecht repariert.

Die Stadt weist darauf hin, dass die Beschädigungen sehr wahrscheinlich durch Fremdverschulden verursacht wurden. „Vandalismus an Spielgeräten ist kein Spaß, sondern lebensgefährlich“, betont die Verwaltung. Personen, die den Spielplatz nutzen, werden gebeten, auf die Geräte zu achten und mögliche Beschädigungen umgehend zu melden. Sicherheit hat oberste Priorität. In besonders stark beanspruchten Bereichen des Spielplatzes ist derzeit der Rasen noch spärlich. Um dauerhaft eine gepflegte, grüne Spielfläche zu gewährleisten, werden jetzt diese Flächen nachgesät. Die bearbeiteten Bereiche sind abgesperrt und dürfen nicht betreten werden, damit das Gras optimal anwachsen kann. Die Arbeiten zur Einsaat werden voraussichtlich,



Der Rasen wird nachgesät.

Foto: Stadt Gernsbach

je nach Witterung, nächste Woche ausgeführt.

Die Stadt bittet alle um Mithilfe: Durch Rücksichtnahme und das Einhalten der

Absperrungen kann eine Vollsperrung des Spielplatzes vermieden werden. So wird gewährleistet, dass alle Kinder langfristig Freude an einem sicheren und grünen Spielplatz haben. ■

STADT ERFÜLLT GESETZLICHE VORGABEN

Fortschreibung des Lärmaktionsplans

Die Stadt Gernsbach schreibt ihren Lärmaktionsplan fort. Hintergrund ist die gesetzliche Verpflichtung aus dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG), wonach Kommunen bestehende Lärmaktionspläne regelmäßig überprüfen und – sofern erforderlich – an neue Daten und rechtliche Entwicklungen anpassen müssen. Grundlage der aktuellen Fortschreibung ist die Lärmkartierung aus dem Jahr 2023 der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW).

Der Gemeinderat hat sich in seiner Sitzung am 23. März 2026 mit dem Entwurf befasst und die öffentliche Auslegung sowie die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange einstimmig beschlossen.

Ziel der Fortschreibung ist es, die Lärmbelastung im Stadtgebiet systematisch zu erfassen und geeignete Maßnahmen

zur Minderung zu prüfen. Neben den Hauptverkehrsachsen werden dabei auch weitere innerörtliche Straßen in die Betrachtung einbezogen, um ein umfassendes Bild der Lärmsituation zu erhalten.

Der Entwurf des Lärmaktionsplans wurde gemeinsam mit dem Ingenieurbüro Fichtner Water & Transportation GmbH erarbeitet. Er enthält eine Auswertung der aktuellen Lärmkartierung, strategische Ansätze zur Lärminderung sowie konkrete Vorschläge für Einzelmaßnahmen. Dazu zählen unter anderem lärmindernde Fahrbahnbeläge und punktuelle Geschwindigkeitsreduzierungen.

Die vorgeschlagenen Maßnahmen wurden hinsichtlich ihrer Wirksamkeit, ihrer Auswirkungen auf den Verkehr sowie ihrer Umsetzbarkeit bewertet.

Dabei wurde besonders darauf geachtet, Lösungen zu entwickeln, die für die Stadt mit einem vertretbaren und möglichst begrenzten finanziellen Aufwand verbunden sind.

Vor einer endgültigen Beschlussfassung wird die Öffentlichkeit beteiligt. Der Entwurf des Lärmaktionsplans wird hierzu öffentlich ausgelegt. Bürgerinnen und Bürger sowie Träger öffentlicher Belange haben die Möglichkeit, Stellungnahmen abzugeben. Diese werden im Anschluss ausgewertet und dem Gemeinderat zur abschließenden Beratung vorgelegt.

Mit der Fortschreibung des Lärmaktionsplans kommt die Stadt nicht nur ihrer gesetzlichen Verpflichtung nach, sondern schafft zugleich eine wichtige Grundlage für einen wirksamen und zugleich wirtschaftlich tragfähigen Lärmschutz im Stadtgebiet. ■

Wechsel in der Hauptamtsleitung zum 1.8.2026

Die Hauptamtsleiterin der Stadt Gernsbach, Anna Sadowsky, wird die Verwaltung zum 1.8.2026 aus familiären Gründen verlassen und eine neue Aufgabe als Hauptamtsleiterin bei der Gemeinde Mettlach im Saarland übernehmen.

Anna Sadowsky war in Gernsbach eine engagierte und kompetente Führungskraft, die immer für alle Anliegen ein offenes Ohr hatte. Davor war sie als

Abteilungsleiterin im Bürgeramt Halberg bei der Landeshauptstadt Saarbrücken tätig. Ihr Studium im Bereich Verwaltung an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung des Landes Rheinland-Pfalz sowie ihr berufsbegleitender Masterstudiengang Public Management an der Hochschule für öffentliche Verwaltung in Kehl bilden die Grundlage ihrer erfolgreichen Laufbahn im öffentlichen Dienst.

Bürgermeister Julian Christ dankt Anna

Sadowsky ausdrücklich für ihre hervorragende Arbeit und ihr großes Engagement für die Stadt Gernsbach: „Ich bedauere den Weggang sehr, habe jedoch großes Verständnis für ihre persönliche Entscheidung. Für ihren weiteren beruflichen und privaten Weg wünsche ich ihr alles Gute und weiterhin viel Erfolg.“

Um eine zeitnahe Nachbesetzung der Stelle sicherzustellen, ist die Hauptamtsleitung ausgeschrieben. ■

OSTERBILDER-MALAKTION

Auf die Suche, fertig, los: Wer entdeckt sein Bild?

In der Gernsbacher Innenstadt beginnt die spannende Suche nach den „Osterstars“. Im Rahmen der Osteraktion „Gernsbach sucht den Osterstar“ der Wirtschaftsförderung der Stadt Gernsbach sind die 13 ausgelosten Kinderbilder ab Donnerstag, dem 26. März in verschiedenen Schaufenstern der Innenstadt ausgestellt.

Zuvor konnten Kinder bis einschließlich 12 Jahre ein selbst gemaltes Osterbild bei der Wirtschaftsförderung im Rathaus einreichen. Aus allen Einsendungen wurden anschließend 13 Bilder per Zufallsprinzip ausgewählt.

Für die jungen Künstlerinnen und Künstler heißt es nun: Augen auf beim Stadtbummel. Wer sein eigenes Bild in einem Schaufenster entdeckt, darf es im jeweiligen Geschäft abholen – und

erhält dort als kleine Überraschung ein schön gefülltes Osterkörnchen. Bis zum 7. April sind die Bilder in folgenden Geschäften zu finden: DERTOUR Reisebüro, Optik Knapp GmbH, Leder Fischer, Sporthaus Fischer, JØLG, Kräuter Schulte, Bücherstube, Löwenthal - Der Friseur an der Hofstätte, Hauser & Moritz Brillen, ROSSMANN Drogeriemarkt, Gartenbaubetrieb R. Leiber, Rieger Moden und FAVORS! by cbr.

Kinder, die ihr abgegebenes Bild nicht in den entsprechenden Schaufenstern finden, können ihr Bild sowie eine kleine Mitmachbelohnung in der Touristinfo abholen.

„Ein großes Dankeschön an alle kleinen und großen Malerinnen und Maler für die vielen tollen Osterbilder. Ein Teil davon kann jetzt in Gernsbacher Schau-



Der Osterhase hat die Bilder in den Geschäften verteilt. Foto: Stadt Gernsbach

fenstern entdeckt werden“, resümiert Wirtschaftsförderin Nicoletta Arand.

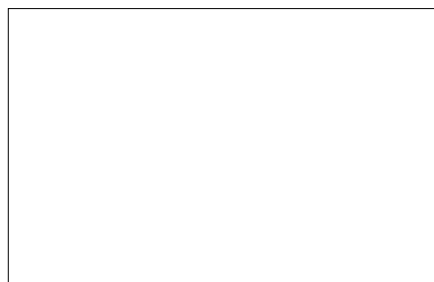
Weitere Informationen zur Aktion gibt es unter: www.gernsbach.de/ostern. ■

NARRENGERICHT 2026

Bürgermeister Christ löst Urteil ein

Am Schmutzigen Donnerstag hatte das Narrengericht getagt und Bürgermeister Julian Christ zum Würstchengrillen an einem Heimspieltag der Spielgemeinschaft FC Gernsbach/SV Staufenberg auf dem Walter-Rieck-Sportplatz verurteilt.

Dieser Verpflichtung kam der „Verurteilte“ am vergangenen Spielsonntag gegen Germania Bietigheim gerne nach. Das Stadtoberhaupt stellte sich an den Grill und bewies obendrein sein Verkaufstalant: Zugunsten der Vereinskasse erzielte er mit den Stadionwür-



Mitglieder der beteiligten Fastnachtsgruppen freuen sich über die gelungene Aktion. Foto: Narrengericht

ten einen dreimal höheren Umsatz als gewöhnlich. ■



Bürgermeister Christ im Einsatz am Würstchenstand. Foto: Armin Wild

Drei private Bauprojekte in Reichental und Hilpertsau profitieren

Gute Nachrichten: Das Regierungspräsidium Karlsruhe teilt der Stadt Gernsbach mit, dass drei private Bauvorhaben in den Ortsteilen Reichental und Hilpertsau in diesem Jahr Förderungen in Höhe von insgesamt 156.600 Euro aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) erhalten:

- Reichental: 110.000 Euro für die Sanierung eines Mehrgenerationenhauses inklusive Anbau und Wohnraumerweiterung.
- Hilpertsau: 30.900 Euro für die umfassende Modernisierung eines Wohngebäudes mit Dachsanierung, Fassadenarbeiten und Photovoltaik.
- Hilpertsau: 15.700 Euro für die Dachsanierung eines Mehrfamilien-

hauses mit energetischer Dämmung und Dachterrasse.

Mit dem ELR bietet das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden. Ziel des Programmes ist es, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen und dabei den Klimaschutz zu berücksichtigen.

Die Stadt Gernsbach freut sich, dass diese Projekte gefördert werden. Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten/Gemeinden gestellt werden.

Bei geplanten Projekten mit möglicher Förderfähigkeit können sich Interessier-



Fördermittel für private Bauvorhaben möglich. Foto: pixabay

te zur Abstimmung der erforderlichen Unterlagen an Laura Warnke wenden.

Kontakt:
Tel. 07224 644316,
E-Mail baurechtsamt@gernsbach.de ■

SCHÜLERAUSTAUSCH DES ALBERT-SCHWEITZER-GYMNASIUMS

Spanische Gäste im Gernsbacher Rathaus

Im Rahmen des seit 2011 bestehenden Schüleraustauschs mit dem Instituto Calderón de la Barca im spanischen Pinto besuchten 13 spanische und 14 deutsche Jugendliche das Gernsbacher Rathaus.

Dort erhielten sie Einblicke in die Arbeit der Stadtverwaltung und des Gemein-

derats. Besonders interessierten sie sich dafür, wie viele Einwohner Gernsbach hat, wie sich der Gemeinderat zusammensetzt und welche Themen dort behandelt werden. Auch die Angebote für junge Menschen in der Stadt standen im Fokus.

„Der Austausch zwischen Spanien und Deutschland macht Europa im Kleinen

erlebbar und stärkt das Verständnis zwischen unseren Kulturen. Es freut mich sehr, dass Gernsbach seit vielen Jahren Teil dieses Programms ist“, betonte Bürgermeister Julian Christ. Der Austausch findet jährlich statt und umfasst neben dem Besuch im Rathaus auch Ausflüge in die Region sowie den Aufenthalt in Gastfamilien. ■



Jugendliche der 10. Klassen aus Spanien und Deutschland beim Besuch im Gernsbacher Rathaus.

Foto: Stadt Gernsbach

Katz'scher Garten

Der Katz'sche Garten ist wieder täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

www.gernsbach.de/katzschergarten

Vorgezogener Annahmeschluss

Der Annahmeschluss für den Stadtanzeiger ist für KW 14 am Sonntag, 29. März, um 22 Uhr.

Die Ausgabe erscheint am Mittwoch, 1. April.

Wir bitten um Beachtung, dass nach der Annahmefrist keine Artikel mehr in artikelstar eingestellt werden können.



Foto: PLAINVIEW/Stockphoto/Thinkstock

ZURÜCKGEBLÄTERT

Blick auf den oberen Teil der Casimir-Katz-Straße in den 1930er Jahren. Ein Postbus ist gerade auf der Fahrt nach

Staufenberg und weiter nach Baden-Baden. Und sitzt auf dem Storchenturm nicht ein Storch?



Foto: Stadtarchiv Gernsbach, Sammlung Bäumlein

Fahrbahnspernung bei Holzhauergasse 10, Obertsrot

Wegen Arbeiten zur Instandsetzung eines defekten Hydranten ist die Fahrbahn im Bereich Holzhauergasse 10 in Obertsrot aktuell bis voraussichtlich zum 10. April voll gesperrt.

Für Fußgänger ist der Durchgang gewährleistet.

Globus Atlantic Kinocenter Gernsbach

Bleichstrasse 40
Tel. 07224 - 21 15
www.kinocentergernsbach.de
info@kinocentergernsbach.de

Programm vom:

26.03.26 bis 01.04.2026



Horst Schlämmer sucht das Glück
Donnerstag bis Dienstag
14.45 17.00 19:15 Uhr
Dienstag nicht 19.15 Uhr

HOPPERS
Täglich
19:00 Uhr
Sa.+So auch 16.00 Uhr
Donnerstag + Mittwoch
nicht 19.00 Uhr

GOAT
Täglich ausser Sonntag
14:45 Uhr
Sonntag nur 14.15 Uhr
Samstag nur 14.15 Uhr

Sturmflut
Täglich ausser Samstag
17.00 Uhr
Samstag nur 14.15 Uhr

Lady Night
Auslese
26.03. + 01.04.26
19:15 Uhr

Teufel Prada
Vorverkauf Online läuft
Lady Night
Mittwoch 29.04.26
19.15 Uhr

SICARIO
Vorpremiere
Mittwoch 01.04.26
14:45 17:00 19:15 Uhr

MARTY SUPREME
Best of Cinema
Dienstag 07.04.26
19:15 Uhr

Michael
Auslese
09.04. + 15.4.26
19:15 Uhr

Michael
Demnächst
ab 22.04.2026

5,00 € ERMÄßIGUNG
SNEAK PREVIEW
Dienstag 31.03.2026
19:15 Uhr
Kinocenter Gernsbach

Sichern Sie sich einen Rabatt von 5,- € auf die Sneak Preview am 31.03.2026. Der Filmtitel bleibt TOP SECRET- bis der Vorhang sich öffnet. Einfach Gutschein ausschneiden und vorlegen

MEHR INFOS UND KARTEN FINDET IHR AUF UNSERER WEBSEITE:

www.kinocentergernsbach.de

Gernsbach bleibt Luftkurort

In Gernsbach stand die Überprüfung der Luftqualität zur Bestätigung des Prädikats „Luftkurort“ an. Die Stadt Gernsbach ließ die vorgeschriebene einjährige Messung nach den Richtlinien des Deutschen Tourismusverbandes e.V. und des Deutschen Heilbäderverbandes e.V. durchführen. Im jetzt vorliegenden amtlichen Gutachten wird bescheinigt, dass die lufthygienischen Voraussetzungen für diese Auszeichnung weiterhin erfüllt sind. Somit darf die Stadt Gernsbach das Prädikat weiterhin führen.

„Wir freuen uns sehr, dass Gernsbach die Bestätigung für das Prädikat Luftkurort erhalten hat. Die einjährige Messreihe hat gezeigt, dass Gernsbach weiterhin mit guter und gesunder Luft punkten kann. Das ist nicht nur für Touristen und Erholungssuchende ein Grund, nach Gernsbach zu reisen, sondern zeigt auch unseren Bürgerinnen und Bürger einmal mehr, dass sie in einer lebenswerten Stadt wohnen“, freut sich Bürgermeister Julian Christ.

Zur Bestätigung des Prädikats „Luftkurort“ ließ die Stadt Gernsbach die Luft in Gernsbach vom Deutschen Wetterdienst analysieren. Die einjährige Messreihe fand vom 2. August 2024 bis zum 8. August 2025 statt. Gemessen wurde wöchentlich an den beiden Standorten „Reha-Zentrum“ auf der Weinau und im „Katz’schen Garten“ in der Bleichstraße. Durch die Auswahl der Standorte sollten die lufthygienischen Verhältnisse im gesamten Aufenthaltsbereich der Kurgäste und erholungssuchender Touristen erfasst werden. Die Luftproben wurden



Die Luftqualität wurde wöchentlich u. a. im Katz’schen Garten gemessen.

Foto: Stadt Gernsbach

auf grobe Staubteilchen (gesamter Grobstaub ohne Blütenpollen), auf „schwarze“ Grobstaubpartikel, auf Feinstaub und Ruß im Feinstaub, auf Blütenpollen sowie auf den Gehalt an Stickstoffdioxid untersucht.

Aus den wöchentlichen Einzelproben wurden für jeden Messstandort und jede gemessene Leitsubstanz die Überschreitungshäufigkeit im Hinblick auf den Kurzzeit-Richtwert sowie die mittlere Konzentration in Hinblick auf den Langzeit-Richtwert berechnet. Für Stickstoffdioxid, Feinstaub und Ruß kam es im gesamten Messzeitraum zu keinerlei Überschreitung von Kurzzeit-Richtwerten. Für Grobstaub wurde im gesamten Messzeitraum lediglich an einer Messtelle der Kurzzeit-Richtwert

einmal überschritten. Bis zu drei Überschreitungen sind gemäß den gültigen Begriffsbestimmungen für jede der untersuchten Luftbeimengungen innerhalb eines Messjahres und an jeder Messstelle erlaubt. Die mittlere Belastungssituation der gemessenen Luftbeimengungen liegen überwiegend im geringen Bereich bzw. im Normalbereich. Insgesamt war die Luftschadstoffbelastung bei dominierenden Nordwest- und Hochdruckwetterlagen am höchsten. Die Luftschadstoffbelastung in Gernsbach ist gemäß Gutachten primär auf verkehrsbedingte Emissionen und im Winterhalbjahr zusätzlich auf die Heizungen zurückzuführen.

Die nächste Luftqualitätsbeurteilung steht 2030 an. ■

Zu verschenken

Jede Woche haben die Leserinnen und Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat und sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle zur Selbstabholung anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

Anzeigenwünsche können per E-Mail an stadtanzeiger@gernsbach.de übermittelt oder telefonisch unter 644-445 mitgeteilt werden. Annahmeschluss ist jeweils montags, 15 Uhr.

Angebot der Woche

1. „Schwiegermutter-Kaktus“, Echinocactus grusonii, ideal für den Wintergarten, ca. 40 cm Durchmesser, ca. 50 Jahre alt, seltene Dreiteilung, nur in verständnisvolle Hände abzugeben, Telefon 07224 658854
2. Weber Gasgrill „Spirit“, voll funktionsfähig, inkl. Abdeckhaube, Kontakt: 0171 7849019.

Bürgerinformation auf dem Wochenmarkt

GERNSBACH

Am Freitag, den 27. März:

Verkauf von
österreichischen Artikeln
des Fördervereins
der Grundschule Scheuern.

Verwaltung Gewerbe Parteien Schulen Vereine

Freibadsaison 2026

Angepasste Öffnungszeiten

Zur Saison 2026 gibt es in den Gernsbacher Freibädern neue Öffnungszeiten. Alle vier Bäder öffnen künftig täglich um 11 Uhr.

Mit dem späteren Start entfällt das bisherige Frühschwimmerangebot einschließlich des entsprechenden Tarifs. Alle übrigen Eintrittspreise bleiben unverändert.

Grund für die Anpassung sind arbeitsrechtliche Vorgaben. Der Gemeinderat hat deshalb in seiner Sitzung am 23. März 2026 einstimmig eine entsprechend überarbeitete Entgeltordnung für die städtischen Freibäder beschlossen.

Die Freibäder schließen um 19.30 Uhr; die Öffnungszeiten gelten auch an Sonn- und Feiertagen. Montag ist künftig ein-

heitlicher Ruhetag in allen Freibädern.

Die Badesaison beginnt am 9. Mai 2026. Der Vorverkauf der Saisonkarten startet am 20. April. Diese sind wie gewohnt bei den Stadtwerken oder über einen Link auf der städtischen Homepage erhältlich. Zusätzlich können gegen einen geringen Aufpreis weiterhin Hard-Tickets erworben werden – ausschließlich über das Online-Buchungsportal.

Seit der Änderung des Landesnichtraucherschutzgesetzes im Februar 2026 gilt zudem ein generelles Rauchverbot in allen Freibädern. Die Stadtwerke bitten alle Badegäste um Beachtung.

„Uns war es wichtig, die notwendigen Änderungen so umzusetzen, dass sie für unsere Badegäste möglichst verträg-



Igelbachbad. Foto: Archivbild Stadt Gernsbach/Tanja Illig

lich bleiben. Umso mehr freut es uns, dass wir die regulären Eintrittspreise weiterhin stabil halten können“, erklärt Werkleiter Sean Allen Brent. ■

KULTUR IM KIRCHL OBERTSROT

Musik zum Zurücklehnen mit Soft Passage

Smooth, jazzig, entspannend: Soft Passage bringt Musik zum Zurücklehnen am Samstag, 28. März, ab 20 Uhr ins Kirchl – mit gefühlvoller Stimme, feinen Arrangements und einem Abend, der einfach gut tut.

Manchmal braucht ein Samstagabend kein „lauter, schneller, höher“, sondern genau das Gegenteil: Musik, die den Puls runterfährt, das Kopfkino anschaltet und das Hier und Jetzt plötzlich ganz leicht macht. Genau dafür steht Soft Passage aus Offenburg. Seit über elf Jahren spielen die Musiker eine smoothige Mischung aus Jazz, Soul und Songklassikern – Musik zum Entspannen, Mitsummen und Genießen.

Im Mittelpunkt steht die gefühlvoll-kräftige Stimme von Annette Feißt, begleitet von einem kleinen, feinen „Minimal-Orchester“, das mit E- und Akustikgitarre, Harp, Percussion und Bass elegante Klangfarben malt – mal samtig, mal federnd, immer mit Stil. Soft Passage spannt dabei einen großen Bogen von den 1930er-Jahren bis heute: bekannte Songs, schöne Überraschungsfunde und eigenwillige Arrangements, überwie-



Band Soft Passage.

Foto: Bernhard Seyfarth

gend auf Englisch, gelegentlich auch auf Französisch oder Deutsch. Kurz: musikalische Zauberei in leiser, gekonnter Form – denn laut können viele, soft will wirklich beherrscht sein. Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr,

Eintritt: 12,00 Euro im Kultur im Kirchl Obertsrot e. V., Obertsroter Str. 5, 76593 Gernsbach. Reservierungen gerne über die Homepage www.kultur-im-kirchl.de. Barrierefreier Zugang; ÖPNV: S8/S81, Halt „Obertsrot“. ■

Logik-Sprünge am Vormittag Teilnahme am „Känguru-Wettbewerb“

Am dritten Donnerstag im März rauchten weltweit wieder die Köpfe: Der traditionelle Känguru-Wettbewerb der Mathematik fand statt. Auch am Albert-Schweitzer-Gymnasium (ASG) in Gernsbach herrschte in der 5. und 6. Stunde konzentrierte Stille, während sich insgesamt 124 Schülerinnen und Schüler den kniffligen Aufgaben stellten.

In Deutschland verzeichnet der Wettbewerb eine beeindruckende Erfolgsgeschichte: Von bescheidenen 184 Teilnehmenden im Jahr 1995 stiegen die Zahlen stetig an; für 2026 waren bundesweit über 900.000 Lernende aus mehr als 12.800 Schulen angemeldet.

International nehmen rund sechs Millionen Menschen in über 100 Ländern zeitgleich teil. Ziel der Veranstaltung ist es, die mathematische Bildung zu unterstützen und vor allem die Freude am logischen Denken und Kombinieren zu wecken. In 75 Minuten mussten die Jugendlichen je nach Klassenstufe zwischen 24 und 30 Aufgaben lösen, die oft weit über das bloße Rechnen hinausgehen und kreative Lösungswege erfordern.

Ein solches Ereignis ist am ASG nur durch eine starke Gemeinschaftsleistung möglich und durch die engagierten Kolleginnen und Kollegen, die den Wettbewerb begleitet und die Aufsicht geführt haben. Jahr für Jahr organisieren und



Motiviert beim Wettbewerb - am ASG widmen sich zahlreiche Teilnehmende der Mathematik. Foto: Stefan Gutzeit

begleiten Mathematiklehrerin Annette Rönsch und Abteilungsleiter Eckhard Kleinbus das Projekt mit großem persönlichem Engagement und sorgen stets für einen reibungslosen Ablauf. ■

HOSPIZDIENST RASTATT E.V.

Improvisationstheater TABUTANTEN

Am Freitag, den 27. März, um 18.30 Uhr spielt das Improvisationstheater TABUTANTEN das Stück „Sie werden lachen, es geht um den Tod“ im Bildungshaus St. Bernhard, An der Ludwigsfeste 50, Rastatt.

Von Tod und Trauer betroffen zu sein, gehört zum menschlichen Leben; Tabus

zu brechen eröffnet neue Perspektiven. Die TABUTANTEN präsentieren spontanes Improvisationstheater zu Leben, Tod, Trauer, Sterben und Liebe. Auf leichte und positive Weise wird das Publikum dazu angeregt, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen.

Der Hospizdienst Rastatt e.V., der Men-

schen im Raum Rastatt, Gernsbach und Loffenau am Lebensende begleitet, feiert in diesem Jahr sein 30-jähriges Bestehen. Der Abend soll das Leben würdigen, gerade weil der Tod dazugehört.

Der Eintritt ist frei. Anmeldung beim Hospizdienst Rastatt e.V.: 07222 775540 oder info@hospizdienst-rastatt.de. ■

LANDRATSAMT RASTATT

Änderungen bei Kfz-Zulassungsstelle Gaggenau

Die Kfz-Zulassungsbehörde Gaggenau stellt ihr Dienstleistungsangebot zum 1. April 2026 um. Hintergrund ist die Schließung eines externen Unternehmens, das den Kennzeichenprägedienst vor Ort betrieben hat. Für Bürgerinnen und Bürger ergeben sich dadurch geänderte Abläufe.

Ab April können Zulassungsvorgänge – die ein neues Kennzeichen oder eine Änderung des bisherigen Kennzeichens erfordern – nur noch bearbeitet werden, wenn vorab ein Wunsch Kennzeichen online reserviert wurde und die bereits geprägten Kfz-Kennzeichenschilder zum Termin mitgebracht werden. Zu diesen Vorgängen zählen die Neuzulassung eines Fahrzeuges,

die Umschreibung eines Fahrzeuges mit Kennzeichenwechsel, die Anmeldung bei Wohnsitzwechsel ohne Kennzeichenmitnahme, die Einfuhr von Fahrzeugen aus dem Ausland, die Umkennzeichnung von Fahrzeugen, der Wechsel von einem normalen Kennzeichen zu einem Sonderkennzeichen oder der Kennzeichenwechsel aufgrund Erneuerung. Es kann auch keine Vergabe von Ausfuhr- und Kurzzeitkennzeichen mehr erfolgen, da der Gesetzgeber eine Vergabe von Wunsch Kennzeichen bei diesen Vorgängen nicht vorsieht.

Im Zuge der Umstellung wird außerdem der Zahlungsverkehr modernisiert: In der Kfz-Zulassungsbehörde Gaggenau ist künftig ausschließlich bargeldlose Be-

zahlung möglich. Ziel ist eine effizientere Abwicklung der Zahlungsvorgänge. Die beschriebenen Änderungen betreffen ausschließlich die Kfz-Zulassungsbehörde in Gaggenau. Die Standorte in Rastatt und Bühl sind davon nicht betroffen und bieten weiterhin den gewohnten Service an.

Service:

Die Reservierung von Wunsch Kennzeichen sowie die Terminvereinbarung erfolgen online über die Internetseite des Landkreises Rastatt unter www.landkreis-rastatt.de. Zudem stehen den Bürgerinnen und Bürgern ebenfalls über die Internetseite des Landkreises die Möglichkeiten der Online-Zulassung von Kraftfahrzeugen zur Verfügung. ■

Einladung zum gemeinsamen Treffen

In Deutschland gibt es einige Selbsthilfegruppen für verlassene Eltern. Weniger auffindbar sind Gruppen, die sich speziell an Kinder richten, die familiären Kontaktabbruch erlebt haben.

Dort verläuft oft derselbe Schmerz: Fühlen von Einsamkeit und Missverständnissen, während sich Brüche zwischen Generationen vertiefen. Die Gemeinsamkeit beider Seiten zeigt sich in ähnlichen Mustern, Motiven und Empfindungen – oft begleitet von Depressionen oder anderen psychischen Belastungen.

Sehr selten wissen Eltern, warum die Kinder gegangen sind, während die Kinder berichten, ihre Gefühle und Bitten seien wiederholt ignoriert worden. Der Kontaktabbruch wird dadurch oft als letzter Ausweg wahrgenommen – eine Situation, die niemanden glücklich macht.

Daher findet am Samstag, 28. März 2026, um 11 Uhr ein gemeinsames Treffen mit Eltern, Großeltern, erwachsenen Kindern und Enkeln im Gemeindehaus der Evangelischen Kirche, Ebersteingasse 1, 76593 Gernsbach, statt. Ziel ist es, beiden Seiten eine neutrale Plattform zu bieten, um in einem geschützten

Rahmen miteinander ins Gespräch zu kommen. Die Teilnehmenden können von der Unterstützung durch eine neutrale Begleitung profitieren und sich in Gesellschaft anderer Betroffener austauschen. So könnten neue Anknüpfungspunkte entstehen, Mut gefasst und vorhandene Hürden besser verstanden werden.

Um Anmeldung bei Anja Sernau (Ehe- und Familienberatung, Sozialtraining, Kinderpsychologische Beratung, Beratung von verlassenen Eltern und Kindern) unter der Tel.-Nr. 0176/76495166 wird gebeten. ■

INFOZENTRUM KALTENBRONN

Black Magic Moor – Die dunkle Seite des Moores

Am Samstag, 28. März, von 14 bis 17 Uhr findet eine geführte Moorerkundung auf dem Kaltenbronn statt.

Mystisch, geheimnisvoll, unergründlich: Moorlandschaften regen seit jeher die Fantasie an. Bei der geführten Moorerkundung wird die dunkle Seite der Land-

schaft Moor und ihrer Bewohner näher erforscht. Die Farbe Schwarz spielt eine besondere Rolle; begleitet von Geschichten und historischen Einblicken werden dem Moor mit kleinen Experimenten dessen Geheimnisse entlockt.

Treffpunkt ist das Infozentrum Kalten-

bronn; die Veranstaltung dauert ca. 3 Stunden. Zielgruppe sind Familien und Naturinteressierte ab 10 Jahren. Leitung: Manuela Riedling. Gebühr: 7,- €/Person.

Mit Anmeldung unter Tel. 07224 655197, info@infozentrum-kaltenbronn.de, www.infozentrum-kaltenbronn.de. ■

BÜCHEREI GERNSBACH

Viele Antworten auf WAS ist WAS?

HUNDE * Paxmann, Christine: Auf die Pfoten fertig los! Informationen. Wie der Wolf zum Hund wurde, verschiedene Aufgaben des Hundes im Laufe der Zeit, Hunderassen, Fähigkeiten und Lebensweise und vor allem, worauf es ankommt, damit sich dein Hund wohlfühlt. **Ab 8.**

Säugetiere der Urzeit * Grüling, Birk: Von Flughörnchen bis Mammut. Vor 66 Mio. Jahren beendete ein Asteroid das Zeitalter der Dinosaurier. Säugetiere nutzten die Chance, wuchsen über Dachsgroße hinaus, eroberten alle Lebensräume und entwickelten sich zu Mammuts, Säbelzahn Tigern, Riesenfaultieren und schließlich zum Menschen. **Ab 8.**

Europa * Weller-Essers: Gemeinsam in die Zukunft. Es geht um Europa - seine Berge, Wälder, Eislandschaften und Polarlichter. Vorgestellt werden Tiere wie Braunbären, Murmeltiere und Grottenolme. Außerdem zeigt das Buch die Menschen in 47 Ländern mit ihren Sprachen, Festen und Traditionen. **Ab 8.**

Das große Antwortbuch Tierwelt * TESSLOFF: Über 100 spannenden, manchmal auch lustigen oder überlebensnotwendigen Phänomenen aus der Tierwelt wird hier nachgegangen. Manchmal geht es um bestimmte Körperteile wie etwa die Ohren oder die Zungen, zumeist sind es aber spezielle Fähigkeiten von Tieren, die im Vordergrund stehen. **Ab 9.**

Dinosaurier * NGV: ENTDECKUNGEN-ARTEN- UNTERGANG. Illustriertes Lexikon über die faszinierenden Dinosaurier

Öffnungszeiten: Sonntag 10.30 - 12.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag 14 - 18 Uhr, Mittwoch 11 - 14 Uhr.

Liegt Ihre E-Mail-Adresse vor, erhalten Sie eine Erinnerung zur Rückgabe oder Verlängerung der ausgeliehenen Medien.

Kontaktdaten: Telefonisch unter 07224 2054 (AB) oder per E-Mail an info@buecherei-gernsbach.de

Das Bücherei-Team freut sich auf jeden Besuch in der Kornhausstraße 28 und wünscht **FROHE OSTERN!**

Alle Infos unter www.buecherei-gernsbach.de

Am 1. April (Osterferien), 5. April (Ostersonntag) und 8. April (Osterferien) ist die Bücherei geschlossen.



Baumaßnahme auf der B 462

Start des 2. Bauabschnittes ab 28. März 2026 unter Vollsperrung

Die Bauarbeiten im BA 1 werden voraussichtlich kommenden Freitag, 27. März, abgeschlossen, sofern die Witterung den bevorstehenden Asphalteinbau zulässt.

Im Anschluss erfolgt voraussichtlich ab Samstag, 28. März 2026, der Umbau der Verkehrssicherung auf BA 2.

Der BA 2 erstreckt sich zwischen der Firma „Katz“ im Norden und der Zufahrt zum Wasserkraftwerk „In der Schlechttau“ im Süden. Die Fahrbahn wird zwischen dem Bahnübergang und der Zufahrt zum Wasserkraftwerk „In der Schlechttau“ unter Vollsperrung saniert. Um die Erreichbarkeit des Ortsteils Weisenbach-Au zu gewährleisten, wird der nördliche Streckenabschnitt zwischen der Firma „Katz“ und dem Bahnübergang unter halbseitiger Verkehrsführung mittels Ampelregelung saniert. Die halbseitigen Unterabschnitte BA 2a (östliche Fahrbahnhälfte) und BA 2b (westliche Fahrbahnhälfte) werden parallel zur Vollsperrung südlich des Bahnübergangs ausgeführt. Während der Arbeiten in BA 2 kann von Norden kommend über die Hangstraße nach Weisenbach-Au gefahren werden. Dasselbe gilt auch für die Fahrtrichtung nach Rastatt. Anliegende des Ortsteils Weisenbach-Au können über die Hangstraße und die B 462 in Richtung Rastatt fahren.

Umleitungen

Aufgrund der Vollsperrung der B 462 im BA 2 bleiben die bereits eingerichteten Umleitungsstrecken für den Schwerlastverkehr weiterhin bestehen. Zusätzlich wird für den Pkw-Verkehr nun auch in beide Fahrtrichtungen eine Umleitung über die L 78 – B 500 – L 83 eingerichtet. Während BA 2 kann von Norden kommend am Knotenpunkt B 462 / L 76b weiterhin in Richtung Reichental und Kaltenbronn abgebogen werden. Von Reichental kommend in Fahrtrichtung Forbach kann nur bis zum Bahnübergang, beziehungsweise über die Hangstraße nach Weisenbach-Au gefahren werden. Die Immobilie Süd der Firma „MM Gernsbach“ ist während BA 2 von Norden über die Werksbrücke erreichbar. Die Firma „Katz“ in Weisenbach ist hingegen während BA 2 nur von Norden erreichbar.

Radweg Weisenbach – Hilpertsau / Tour de Murg

Der Radweg zwischen Gernsbach und Weisenbach bleibt während der Umsetzung des gesamten BA 2 unverändert und ist in beide Fahrtrichtungen befahrbar. Am 23. März 2026 haben die Bauarbeiten für den BA 2 des Radweglückenschluss zwischen Weisenbach und Gernsbach-Hilpertsau begonnen. Während des Baus des Radweglückenschlusses ist ebenso eine dauerhafte Befahrbarkeit für den Radverkehr sichergestellt. Es kann jedoch zeitweise zu Einschränkungen in Form von kurzen Verengungen des Radwegs

kommen. Das Regierungspräsidium wird darüber rechtzeitig informieren.

Ausblick

Nach Abschluss von BA 2 wird voraussichtlich am 20. April 2026 mit BA 3 zwischen „In der Schlechttau“ und Langenbrand-Süd begonnen. Auch dieser BA muss unter Vollsperrung hergestellt werden.

Die bereits eingerichteten Umleitungsstrecken müssen dann weiterhin in beide Fahrtrichtungen sowohl vom Schwerlastverkehr als auch vom Pkw-Verkehr genutzt werden. Voraussichtlich zwischen Pfingsten und den Sommerferien wird die geplante Baupause eingelegt und die Bundesstraße 462 in beide Fahrtrichtungen für den Verkehr freigegeben.

Die BA 4 und BA 5 werden voraussichtlich zwischen 30. Juli und 18. Oktober 2026 umgesetzt. Das Regierungspräsidium Karlsruhe wird die Öffentlichkeit fortlaufend über den Baufortschritt informieren.

Das Regierungspräsidium Karlsruhe bittet die Verkehrsteilnehmenden für die Belastungen und Behinderungen um Verständnis.

Die jeweils aktuellen Informationen gibt es unter dem Kurzlink B 462 FDE Forbach-Hilpertsau | Regierungspräsidium Karlsruhe.

Weitere Informationen unter Verkehrs-Info BW mit aktuellen Informationen zur Verkehrslage und zu Baustellen sowie in der „VerkehrsInfo BW“-App. ■

BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Bereitschaftspraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht.

Diese Änderung gilt seit 25.10.2023 und bis auf Weiteres.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Baden-Baden

Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden. Öffnungszeiten NEU ab 1.10.2025: Sa, So und an Feiertagen 9 bis 19 Uhr.

Bereitschaftspraxis Kinder Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Freitag 18 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 0761 12012000

bzw. unter www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 28. März/Sonntag, 29. März

Kleintierklinik am Scheibenberg, Landstraße 81, Hörden, Telefon 07224 3396

Psychologische Beratung

Für Eltern, Kinder und Jugendliche

Telefon 07222 381-2255, Online-Beratung

www.landkreis-rastatt.de

Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 26. März

Eberstein Apotheke,
Rathausplatz 7, Haueneberstein,
Telefon 07221 63735

Freitag, 27. März

Wendelinus-Apotheke,
Am Zimmerplatz 2, Weisenbach,
Telefon 07224 991780

Samstag, 28. März

Alte Hof-Apotheke,
Lange Straße 2, Baden-Baden,
Telefon 07221 24925

Sonntag, 29. März

Central-Apotheke,
Hauptstraße 28, Gaggenau,
Telefon 07225 96560

Montag, 30. März

Kreuz-Apotheke,
Lange Straße 37, Baden-Baden,
Telefon 07221 25502

Dienstag, 31. März

Igelbach-Apotheke,
Lautenbacher Pfad 2, Loffenau
Telefon 07083 524250

Mittwoch, 1. April

Löwen-Apotheke,
Lichtentaler Straße 3, Baden-Baden,
Telefon 07221 22120

Fachstelle Sucht

**Am Bachgarten 9, Gernsbach,
Telefon 1820**

Öffnungszeiten: Mittwoch 15 bis
17.30 Uhr, Freitag 9 bis 13 Uhr

**Termine nur nach
telefonischer Vereinbarung.**

Hospizgruppe Murgtal

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach

Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr,
Telefon 6566333

Sozialstation Gernsbach

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach

Telefon 1881, Fax 2171

Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

E-Mail info@sozialstation-gernsbach.de

Dienst der Schwestern/Pfleger am

Samstag, 28. März/Sonntag, 29. März

Olga Rejngardt, Daniela Zapf, Sieglinde
Kraft, Jasmin Melcher, Ilona Jakobs,
Sabrina Dinter, Jessica Kugele, Yvonne
Becker, Gabi Gerstner, Sandra Gerstner

Alle Angaben ohne Gewähr!

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Zahlungsaufforderung für Wasser- und Abwassergebühren

1. Abschlagszahlung zum 31.3. fällig

Am 31. März 2026 ist die 1. Abschlagszahlung der Wasser- und Abwassergebühren für das Kalenderjahr 2026 zur Zahlung fällig. Es wird hiermit öffentlich an die Zahlung erinnert.

Konten der Stadtkasse Gernsbach

- Sparkasse Rastatt-Gernsbach,
IBAN DE83 6655 0070 0060 0027 14, BIC SOLADES1RAS
- Volksbank pur,
IBAN DE74 6619 0000 0050 0466 05, BIC GENODE61KA1

Bei Banküberweisungen sind Buchungszeichen und Verwendungszweck zwingend anzugeben. Einzahlungen ohne diese Angaben verzögern die Bearbeitung und können zu Fehlbuchungen führen.

Bei Zahlungsverzug ist die Stadtkasse gesetzlich verpflichtet, für jeden angefangenen Monat der Säumnis einen Säumniszuschlag sowie Mahngebühren zu erheben.

Zahlungspflichtigen, die der Stadtkasse ein SEPA-Lastschrift-Mandat (früher: Einzugsermächtigung) erteilt haben, wird die Wasser- und Abwassergebühr zum Fälligkeitstermin abgebucht.

AUS DEM GEMEINDERAT

Sitzung vom 23. März 2026

Themen und Abstimmungsergebnisse

Fortschreibung des Lärmaktionsplans – Beschluss zur öffentlichen Auslegung

Der Gemeinderat nimmt den Entwurf des fortgeschriebenen Lärmaktionsplans – einschließlich Erläuterungsbericht – einstimmig zur Kenntnis und beschließt die Durchführung der öffentlichen Auslegung sowie der Beteiligung der Träger

öffentlicher Belange des Bundesimmissionsschutzgesetzes. Näheres hierzu im Stadtanzeiger, redaktioneller Teil, Seite 2.

Bericht des IB über den Betrieb des Jugendhauses

Mündlicher Vortrag.

Die Vortragspräsentation findet sich auf der städtischen Homepage unter: www.gernsbach.de/buergerinfoportal.

Breitbandausbau – Vorstellung des eigenwirtschaftlichen Ausbaus durch die Netcom BW
Mündlicher Vortrag.

EB Stadtwerke: Änderung der Entgeltordnung für die Benutzung der Freibäder der Stadt Gernsbach
Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Änderung der

Entgeltordnung für die Benutzung der Freibäder der Stadt Gernsbach.

Aufgrund geänderter Badezeiten entfällt der Tarif für den Frühschwimmereintritt.

Darüber hinaus ergeben sich redaktionelle Änderungen zur Anpassung und Klarstellung der Entgeltordnung.

Näheres hierzu im Stadtanzeiger, Seite 7.

AUS DEN VEREINEN

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

Alternative für Deutschland



Stammtisch des Ortsverbands Murgtal

Der Ortsverband Murgtal der Alternative für Deutschland (AfD) lädt am Freitag, den 27. März, um 18 Uhr alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu seinem politischen Stammtisch in das Restaurant „Syrtaki“ in 76593 Gernsbach, Bleichstr. 38, ein.

Diskutiert wird über die aktuelle politische Situation sowie über die kommunalpolitische Arbeit des Ortsverbands. Der Verband freut sich auf rege Teilnahme. Kontakt: armin.kellert@afd-murgtal.de
Netzseite: www.afd-badra.de

Boulefreunde Gernsbach



Liga-Vorbereitung Testspiele

Am Donnerstag, 26.3., um 18 Uhr kommt die 2. Ligamannschaft aus Bühl zum Testspiel gegen die 2. Mannschaft der Gernsbacher Boulefreunde nach Gernsbach. Die erste Mannschaft tritt am Samstag, 28. März, um 15 Uhr gegen die dritte Mannschaft an. Zuschauer sind willkommen.

Deutsches Rotes Kreuz Gernsbach



Blutspende

Kampagne „Leben retten hat Style“

Die Blutspende ist mehr als eine gute Tat: Sie ist Ausdruck von Haltung und Verantwortung. Die neue Marketingkampagne „Leben retten hat Style“ macht deutlich, dass echter Style nicht nur äußerlich sichtbar ist, sondern sich vor allem in der eigenen Haltung

widerspiegelt: sich einzusetzen, Blut zu spenden und Leben zu retten. Jede einzelne Blutspende ist lebenswichtig. Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich rund 3.000 Spenden benötigt, um verletzten oder erkrankten Menschen zu helfen. Damit dieser Bedarf gedeckt wird, braucht es Menschen, die Verantwortung übernehmen.

Unverzichtbar – besonders für die Krebstherapie

Oft wird irrtümlich angenommen, dass Blutspenden hauptsächlich für Schwerverletzte mit hohem Blutverlust Verwendung finden. Aber das ist gar nicht das größte Einsatzgebiet: Rund 19 % aller Blutspenden werden für die Behandlung von Krebspatienten und Krebspatientinnen verwendet. Durch die Krebserkrankung selbst bzw. die Therapie kann ein Mangel an roten Blutzellen sowie Blutplättchen entstehen. Zum Ausgleich sind häufig Bluttransfusionen im Rahmen langwieriger Krebsbehandlungen nötig.

Leben retten hat Style: Blutspenden steht jedem

„Blutspenden ist mehr als eine gute Tat – es ist ein sichtbares Zeichen von Haltung. Mit unserer neuen Kampagne ‚Leben retten hat Style‘ zeigen wir, dass gesellschaftliches Engagement modern, angesagt und absolut relevant ist. Wer spendet, übernimmt Verantwortung – und kann mit nur einer Spende bis zu drei Leben retten“, bekräftigt Nora Löhlein, Pressesprecherin des DRK Blutspendedienstes Baden-Württemberg – Hessen. Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende und alle Termine unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter 0800 11 949 11. Mehr erfahren unter www.lebenretten-hatstyle.de.

Nächster Termin in Gernsbach:

Donnerstag, 9. April von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr, DRK-Haus, Am Bachgarten 9
Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine

Förderverein Grundschule Gernsbach

Kängurus erobern die Schule für einen Tag

Der Förderverein der Grundschule Gernsbach freut sich, in diesem Jahr erstmals die Teilnahme der 3. und 4. Klassen am Internationalen Känguru-Wettbewerb der Mathematik unterstützt zu haben. Der jährlich stattfindende freiwillige Wettbewerb fördert die Freude an Mathematik durch logische Knobelaufgaben – Teilnehmende erhalten Urkunden und Preise. Die Teilnahme wurde dank Spenden sowie dem erfolgreichen Kleiderverkauf beim Kinderflohmarkt ermöglicht – ein großes Engagement der Unterstützerinnen und Unterstützer. Dem noch jungen Förderverein liegt es am Herzen, den Schulalltag aktiv mitzugestalten. Darum freuen sich die Mitglieder sehr über die engagierten Lehrerinnen und Lehrer, die den Wettbewerb zu einem echten Highlight werden ließen.



Kängurus erobern die Schule.

Foto: Grundschule Gernsbach

Parallel dazu fand die beliebte schulinterne Aktion „Wer hat das schönste Känguru-Klassenzimmer?“ statt. Schülerinnen und Schüler bastelten, schmückten und reimten sogar Känguru-Gedichte. Zwei Klassen wurden mit einem Pokal für die schönste Dekoration ausgezeichnet.

net, eine weitere Klasse für die höchste Teilnahmequote – mit beeindruckenden 100 % Beteiligung.

Gernsbacher
Murgflößer



Schwerer Verlust

Die Nachricht vom Tode des langjährigen Freundes, Initiators und 1. Vorsitzenden der Gernsbacher Murgflößer, Josef Elter, hat die Mitglieder schwer getroffen.

Sie verlieren mit Josef Elter einen außergewöhnlichen Menschen, der eine sehr große Lücke sowohl menschlich als auch im Vereinsleben hinterlässt.

Als 1. Vorsitzender des Vereins „Gernsbacher Murgflößer e. V.“ war er seit 2018 Organisator, Ideengeber, treibende Kraft und Sponsor, der mit unermüdlichem Engagement, immer neuen Ideen und großem persönlichen Einsatz den Verein geprägt und entscheidend vorangebracht hat. Seit die Flößerei im Jahr 2022 immaterielles Kulturerbe der Menschheit wurde, war das für ihn ein weiterer Grund zur Freude und noch mehr Begeisterung. Sein Wirken diente nicht nur dem Verein, sondern dem Ziel, die historische Bedeutung der Flößerei im Murgtal weiter bekannt zu machen und Menschen dafür zu begeistern.

Auch über die Gernsbacher Murgflößer hinaus war er in zahlreichen weiteren Vereinen und Organisationen aktiv und geschätzt. Trotz seiner verantwortungsvollen Tätigkeit als Geschäftsführer eines Unternehmens fand er stets Zeit und Energie, sich ehrenamtlich für die Gemeinschaft einzusetzen.

Seine menschliche und soziale Art wird allen Mitstreiterinnen und Mitstreitern in Erinnerung bleiben.



Josef Elter in Aktion beim Kinderfest auf der Murginsel. Foto: D. Heinrich

KDFB
Zweigverein Gernsbach



Kaffee- und Kuchennachmittag

Am 8. April um 14.30 Uhr lädt der Frauenbund zu Kaffee und Kuchen ins Marienhaus ein. Ein Vortrag rundet den Nachmittag ab – das Thema bleibt eine Überraschung. Alle interessierten Frauen sind zu dem geselligen Nachmittag herzlich eingeladen.

Naturfreunde
Gaggenau - Gernsbach



Karfreitagswanderung

Freitag, 3. bis Samstag, 4. April: traditionelle Karfreitagstour von Forbach über St. Anton, Kaltenbachsee und Poppeltal zum eigenen Naturfreundehaus bei Besenfeld. Abfahrt mit der Bahn in Gernsbach um 8.44 Uhr. Abendessen im Tannenhof, Übernachtung im Naturfreundehaus Urnagold. Am nächsten Morgen Abstieg nach Schwarzenberg zum Bahnhof. Info und Anmeldung bis 31. März bei Frieder Kräuter, 07224 40181 oder friederkraeuter@t-online.de.

Schachklub
Gernsbach 1949



7. Verbandsrunde des Schachbezirks Mittelbaden

Im 7. Verbandsrundenspiel trat die 1. Mannschaft des Schachklubs Gernsbach beim Schachclub Ottenau an. Im Verlauf des Mannschaftskampfes zeigten sich deutliche Vorteile für die Gäste durch die Tatsache, dass auf den ersten fünf Brettern überzeugende Siege errungen werden konnten. Es gewannen Keyvan Ganjali, Torsten Meixner, William Brüstle, Max Bertsch sowie Tim Scheibe, wobei die beiden Letztgenannten als Jugendliche eine anhaltende positive Formkurve aufweisen und damit das Mannschaftsgefüge enorm verstärken. Marius Naumann schloss die erfolgreiche Bilanz von 5,5 zu 2,5 Punkten noch mit einem Remis ab, während zwei Partien verloren gingen.

Auch die 2. Mannschaft trat in der Kreisklasse 1 im Alten Rathaus in Ottenau an. Es ging darum, den bisherigen 1. Platz in der Tabelle zu behaupten. Besetzt mit drei Jugendspielern und einem Senior gestaltete sich der Kampf um Punkte recht

spannend bis zum Ende. Mit einem Punkt Vorsprung begann Gernsbach durch einen überlegenen Sieg von Emil Schiel. Es folgte eine Niederlage, sodass das Konto wieder ausgeglichen war. Einen weiteren Zähler schaffte Harro Häfele in einer zäh umkämpften Partie. Linus Klinger brachte dann mit einem verdienten Unentschieden den Mannschaftssieg von 2,5 zu 1,5 Punkten. Damit wurde Gernsbach 2 Meister in der Kreisklasse 1.

Schwarzwaldverein
Gernsbach



Wanderung

Die Mittwochswanderer treffen sich am 1. April um 9.30 Uhr am Gernsbacher Bahnhof zur Fahrt zum Käppele. Stationen der Wanderung: Bernstein, Katzenbusch und Michelbach zur Einkehr. Die Wanderstrecke ist etwa 10 km (200 Hm) lang. Die Mitnahme von Wanderstöcken wird empfohlen. Wer Fahrkarten braucht, melde dies bitte bis zum Vortag unter 0151/10063836 an. Für weitere Informationen: 07225/970184. Gäste, die (gegen eine Gebühr von 5 Euro) an den Vereinswanderungen teilnehmen, sind herzlich willkommen.



Die Mittwochswanderer an einer Station in Loffenau.

Foto: Schwarzwaldverein Gernsbach

Gernsbacher Sportfischer-
verein »Petri Heil«



Karfreitagfischessen

Der Gernsbacher Sportfischerverein „Petri Heil“ lädt am Karfreitag, den 3. April, ab 10 Uhr zum Fischessen in seine Fischerhütte am Träufelbachsee.



Karfreitagfischessen am Träufelbachsee.
Foto: Manfred Zapf

Neben gebackenen Forellen und Forellenfilets gibt es in diesem Jahr auch wieder geräucherte Forellen; dazu gibt

es Kartoffelsalat oder Brötchen. Angeboten werden auch wieder Fischweck und Maultaschen. Kaffee und Kuchen runden das Angebot ab. Die Speisen können auch mit nach Hause genommen werden. Der Verein freut sich über regen Besuch. Ein Parken bei der Fischerhütte ist leider nicht möglich, der Weg muss als Rettungsweg komplett frei bleiben.

SMC Murgtal e.V.



Start in die Freiluftsaison

Nachdem sich einige Mitglieder des SMC-Murgtal e.V. zusammen mit den Modellbaufreunden der „European Offshore Scale Models“ aus den Niederlanden und aus Berlin bereits im Februar 2026 auf der Modellbaumesse „Modell Leben“ in Erfurt präsentiert haben, startet nun wieder die Freiluftsaison am Eisweiher in Gernsbach.



RC Baumaschinen am Eisweiher.

Foto: SMC-Murgtal e.V.

Die Modelle sind zurück im Murgtal und können sonntags und an Feiertagen am Eisweiher, Talstraße 20, 76593 Gernsbach jeweils ab 14 Uhr bestaunt werden. Beim SMC ist RC-Modellbau in all seinen Facetten zuhause – von Schiffen über Rally-Autos, Glattbahnern bis hin zu Baumaschinen, LKWs und Crawlern – mehr als eine Sparte und somit „RC Modellsport ohne Grenzen“.

Das tolle Vereinsgelände am Eisweiher bietet Schiffs- und Fahrzeugmodellbau fast alles. Neben dem See gibt es eine asphaltierte Rennstrecke für RC-Cars und ein anspruchsvolles Terrain für sämtliche Arten von Crawlern und Trail-Fahrzeugen.

Für RC-Nutzfahrzeugmodelle und RC-Arbeitsmaschinen, wie z.B. Radlader steht ein sehr großer Bereich mit Straßenparcours, Verladestellen und Tiefbaustellen für den Fahrbetrieb bereit.

Der Verein stellt fest, dass der Nutzfahrzeuge- sowie Baumaschinenbereich und die Crawler ein kontinuierliches Wachstum verzeichnen und immer mehr Interessierte anziehen.

Der Anspruch des Vereins ist es auch, Gastfahrern und Einsteigern die Mög-

lichkeit zu geben, das Gelände nach Einweisung kostenlos erleben und nutzen zu können.

Für Einsteiger ist es auch wichtig zu wissen, dass es mit dem SMC kompetente Ansprechpartner vor Ort im Murgtal gibt. Große und kleine Zuschauer sind ebenfalls gern gesehen.

Weitere Infos oder Anfragen zum Verein unter: info@smc-murgtal.de.

Alle Infos gibt es auch auf der Vereins-Homepage: www.smc-murgtal.de

Stadtkapelle
Gernsbach



Osterhasen suchen und Kurkonzert

Am Ostersonntag zeigen sich wieder die beliebtesten Mümmelmänner der Welt im Kurpark. Dort veranstaltet die Stadtkapelle Gernsbach zum 27. Mal ihr Osterhasensuchen.

Von 11 - 12 Uhr werden die Gäste durch die Spielgemeinschaft Stadtkapelle Gernsbach/MV Harmonie Staufenberg unter der Leitung von Sebastian Tuschl-Hoffmann unter dem Motto „Ostern von Tradition bis Kult – eine musikalische Zeitreise“ unterhalten. Gegen Ende des Kurkonzertes dürfen sich die Kinder und Junggebliebenen auf die Suche nach ihren Osterkörnchen begeben. Von den Angehörigen der Stadtkapelle gebastelt und reichhaltig gefüllt, wird der Inhalt der Körbchen bestimmt alle Naschkatzen zufriedenstellen.



Die Osterhasen der Stadtkapelle freuen sich auf viele Kinder und auch Erwachsene im Kurpark.

Foto: Stadtkapelle Gernsbach e.V.

Wenige Gutscheine für die Osterkörnchen (Preis 9 Euro) gibt es noch. Diese können noch bis einschließlich Gründonnerstag bei der Tourist-Info Gernsbach und bei den aktiven Musikerinnen und Musikern käuflich erworben werden. Wegen der begrenzten Anzahl an vorbereiteten Körbchen ist es ratsam, den Vorverkauf zu nutzen. Bei der Veranstaltung am Ostersonntag werden lediglich noch eventuelle Restbestände für kurzentschlossene Gäste zum Ver-

kauf angeboten.

Das Osterhasensuchen findet bei jeder Witterung statt. Bei Regen werden die Körbchen trocken an der Bühne aufgestellt und direkt an die Gutscheinesitzer ausgegeben.

Süßmostgruppe
Gernsbach



Ostern kann kommen

Bei strahlendem Frühlingswetter konnte die Süßmostgruppe Gernsbach in diesem Jahr die Altstadtbrunnen schmücken.



Die Altstadtbrunnen erhielten auch in diesem Jahr wieder ein österliches Gewand. Foto: Süßmostgruppe Gernsbach

Wie bereits in den vergangenen sieben Jahren wurden in der Woche vor dem Palmsonntag der Hofstätte-Brunnen, der Marktplatz-Brunnen und der Metzgerbrunnen mit Girlanden mit handbemalten Ostereiern geziert. Jedes Jahr werden wieder zerbrochene Eier ausgebessert und mit kreativen Motiven bemalt. Neben klassischen Mustern wie Blumen, Punkten, Schmetterlingen oder Kreisen finden sich auf den Eiern auch kleine Kunstwerke von bemerkenswerter Vielfalt. So finden sich unter den vielen Motiven beispielsweise ein Feuerwehrbild, der Schriftzug „KSC“, eine Darstellung des Storchenturms sowie immer wieder kunstvoll gestaltete Schmetterlinge.

Die bereits schon zur Tradition gewordene Aktion hat die Süßmostgruppe 2019 vom Hausfrauenbund übernommen, der diesen österlichen Brauch zuvor zwölf Jahre lang mit viel Engagement gepflegt hatte.

Unterstützung erhält die Gruppe vom städtischen Bauhof, der Dielen und die voluminösen Kisten anliefern und rechtzeitig die Winterverkleidung der Brunnen Säulen abmontiert. In den nächsten drei Wochen kann man sich an dem farbenprächtigen Schmuck erfreuen. Die Gruppe hat sich nach getaner Arbeit

einen gemütlichen Ausklang bei Kaffee und Butterbrezeln gegönnt. Auch weitere Brunnen erhielten ein österliches Gewand: Engagierte Anwohner rund um den Storchenturm haben den Oberstadtbrunnen mit österlichen Girlanden geschmückt, und Familie Zimmerlin hat den historischen Brunnen in der St. Jakobsgasse liebevoll österlich dekoriert.

Tennis-Club 1922
Gernsbach



Erfolgreicher Frühjahrsputz

Mit vereinten Kräften und bester Laune haben die Mitglieder des Tennis-Club Gernsbach am vergangenen Samstag ihre Vereinsanlage beim ersten großen Arbeitseinsatz in diesem Jahr aus dem Winterschlaf geholt. Parallel zu den erfreulich schnellen Baufortschritten an der neuen Stützmauer, deren erste Elemente bereits stehen, rückt nun dank zahlreicher Helferinnen und Helfer aller Altersklassen auch die restliche Anlage optisch in Richtung Saisonstart. Dank dieses tollen Teamgeists ist der Grundstein für eine erfolgreiche und sonnige Freiluftsaison beim TCG gelegt.

Turnverein
Gernsbach 1849



Abteilung Leichtathletik

Altpapiersammlung

Am Freitag, den 27. März, steht von 15 bis 18 Uhr auf dem Pausenhof der Von-Drais-Schule (Stadion) ein Container zur Verfügung, um Altpapier entgegenzunehmen. Die Leichtathleten freuen sich, wenn auch die Altpapierbestände von Nachbarn und Freunden dort abgegeben werden.

Für diejenigen, die das Papier nicht persönlich vorbeibringen können, besteht die Möglichkeit, das gebündelte Altpapier abholen zu lassen. Interessierte werden gebeten, sich diesbezüglich mit Andreas Adam unter der Telefonnummer 07224/656668 in Verbindung zu setzen. Der gesamte Erlös dieser Aktion kommt ausschließlich der Schüler- und Jugendarbeit zugute.

Hauptversammlung

Am Mittwoch, 8. April 2026, um 19 Uhr findet in der Stadthalle Gernsbach (Badener Str. 1) die satzungsgemäße Hauptversammlung des Turnverein Gernsbach 1849 e.V. statt. Hierzu sind

alle Mitglieder herzlich eingeladen. Schwerpunkte der Tagesordnung sind der Bericht des Vorstandes, der Kassenbericht sowie der Bericht der Rechnungsprüfer, die Verabschiedung des Haushaltsplanes 2026, Mitgliederehrungen und turnusgemäße Wahlen. In diesem Jahr steht zudem die Beschlussfassung über die Änderung der Beitragsordnung (Beitragsanhebung ab 01.01.2027) im Fokus der Tagesordnung. Der Antrag kann auf der TVG-Homepage eingesehen werden.

Die komplette Einladung ist auf der Homepage www.turnverein-gernsbach.de ersichtlich.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Verein freut sich über rege Beteiligung durch die Mitglieder, die dadurch ihr Interesse am Verein zeigen und von ihrem Wahl- und Mitbestimmungsrecht Gebrauch machen.

Obst- und Gartenbauverein
Lautenbach



Einladung zur JHV

Der Obst- und Gartenbauverein lädt zu seiner diesjährigen Jahreshauptversammlung am Freitag, 17. April, um 19 Uhr im Lautenbacher Bürgerhaus (Vereinsraum - UG) herzlich ein.

Neben den Berichten des geschäftsführenden Vorstandes und der Kassenprüfer stehen zahlreiche Ehrungen für 10, 25, 40 und 50 Jahre treue Vereinsmitgliedschaft an. Diese werden von einem Vertreter des Kreisverbandes Rastatt durchgeführt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
 2. Totengedenken
 3. Tätigkeits- und Rechenschaftsberichte für das Geschäftsjahr 2025
 - a) Kassiererin - Finanzbericht
 - b) Schriftführer - Protokoll der letzten JHV (Auslage) u. Aktivitäten des Vereins 2025
 - c) 1. Vorsitzender
 4. Aussprache und Diskussion der Berichte
 5. Prüfungsbericht der Kassenprüfer
 6. Entlastung der Kassenprüfer
 7. Entlastung des Gesamtvorstandes
 8. Ehrungen des LOGL für langjährige Vereinsmitgliedschaften
 9. Vorschau Termine 2026
 10. Wünsche und Anträge
- Es wird auch das diesjährige Ziel des geplanten Jahresausfluges vom 1. Vorsitzenden bekanntgegeben.

Der Verein bietet während der Versammlung eine kleine Verköstigung und verschiedene Getränke an. Über einen zahlreichen Besuch der Mitglieder mit ihren Angehörigen und interessierten Gästen freut sich der OGV Lautenbach.

Förderverein Schwimmbad-
initiative Lautenbach e.V.



Schwimmkurse und Aquagym im Schwimmbad Lautenbach

Nach dem riesigen Erfolg in den letzten Jahren bietet die Schwimmbadinitiative Lautenbach (SIL) auch diese Saison wieder Aquagym und Schwimmkurse an.

Aquagym

Das Aquagym findet sonntags bei gutem Wetter von 11 - 12 Uhr statt. Bei kalten Temperaturen gibt es ein sportliches Alternativ-Programm außerhalb des Beckens. Die Teilnahme ist kostenlos – einfach Badeintritt bezahlen und mitmachen.



Aquagym im Schwimmbad Lautenbach.

Foto: SIL

Die Aquagym-Termine sind immer sonntags von Ende Juli bis Anfang September: 26.7., 2.8., 9.8., 16.8., 23.8., 30.8., 6.9.

Schwimmkurse

Die Schwimmkurse sind für Kinder ab 6 Jahren und bestehen aus jeweils 10 Einheiten. Kurs I findet mittwochs und freitags von 17 - 17.45 Uhr statt, Kurs II mittwochs und freitags von 18 - 18.45 Uhr. Kurstermine: Mi. 1.7., Mi. 8.7., Fr. 10.7., Mi. 15.7., Mi. 22.7., Fr. 24.7., Mi. 29.7., Mi. 5.8., Fr. 7.8., Mi. 12.8.

Ersatztermine, falls Kurse wegen Schlechtwetter nicht stattfinden können: Fr. 14.8., Mi. 19.8., Fr. 21.8., Mi. 26.8., Fr. 28.8., Mi. 2.9., Fr. 4.9.

Für Mitglieder des Förderverein Schwimmbadinitiative e. V. kostet der Schwimmkurs 40 Euro, für Nicht-Mitglieder 80 Euro. Personen, die noch nicht Mitglied sind, können auch noch kurzfristig eine Mitgliedschaft abschließen. (www.schwellwog-treff.de/schwimmbadinitiative).

Bei hohem Anmeldeaufkommen

werden Mitglieder des Fördervereins bevorzugt behandelt. Die Anmeldung erfolgt direkt bei Kursleiterin Bea Ehrlich (0177 4423353) mit Angaben des Namens, Handynummer und ob eine SIL-Mitgliedschaft besteht. Die Schwimmbadinitiative Lautenbach freut sich wieder auf zahlreiche Teilnahme beim Aquagym und den Schwimmkursen in der Badesaison 2026.

Obst- und Gartenbauverein
Reichental



Schnittkurs für Rosen und Ziergehölze

Der Obst- und Gartenbauverein Reichental lädt alle Interessenten am Freitag, den 27. März, zu einem Schnittkurs für Rosen und Ziergehölze ein. Treffpunkt ist um 15 Uhr an der Hailanlage in Reichental. Bitte Schnittwerkzeuge und Handschuhe mitbringen.

Turnverein »Waldeslust«
Reichental



Jahreshauptversammlung

Am Samstag, den 18. April 2026 findet im Pfarrheim in Reichental um 19.30 Uhr die diesjährige Jahreshauptversammlung statt.

Alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und Freunde des Vereins sind herzlich eingeladen.

Folgende Tagesordnungspunkte stehen an:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht der Übungsleiter/innen
5. Bericht der Kassiererin
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Wahlen
9. Ehrungen
10. Wünsche und Anträge
11. Vorhaben im laufenden Geschäftsjahr

Über zahlreiche Besucher/innen würde sich die Vorstandschaft freuen.

Scheuerner
Fasnachtsclub



Vorstandschaft neu gewählt

Zur Jahreshauptversammlung des Scheuerner Fasnachtsclubs am 21.

März durfte der erste Vorsitzende Julian Schilling zahlreiche Mitglieder begrüßen. In der vergangenen Kampagne wurde einiges verändert, all dies kam bei den Besuchern gut an, die Resonanz war durchweg positiv. Beverly Götz gab einen Abriss über all das Geschehene, viele Veranstaltungen und Umzüge wurden besucht, gute Laune verbreitet und das neu erschaffene „Narrenland“ routiniert absolviert. Claudia Schilling gab im Anschluss einen Einblick in das Kassenbuch, es wurde viel bewegt, am Ende darf sich der Verein über einen positiven Abschluss freuen. Die Kassenprüfer Gerhard Grimm und Rosi Erlewein attestierten der Kassierin eine einwandfreie Kassenführung.



Die neu gewählte Vorstandschaft.

Foto: Scheuerner Fasnachtsclub e.V.

Bei der anschließenden Neuwahl des Vorstandes traten Claudia Schilling und Lars Brück nicht mehr an, beide wurden mit einem Geschenk und einem großen Dankeschön verabschiedet. Die aktuelle Vorstandschaft sieht nun folgendermaßen aus: 1. Vorstand: Julian Schilling, 2. Vorstand: Matthias Kern, 1. Kassier: Jürgen Koch, stellv. Kassierin: Alyscha Schonert, Schriftführerin: Beverly Götz, Pressewart: Marcus Schilling. Als Beisitzer wurde Ralf Naumann bestätigt, neu dabei sind nun Patricia Fromkort und Tanja Felsmann. Julian Schilling gab einen Ausblick auf geplante Aktivitäten im neuen Jahr, man trifft sich zur Feier in den 1. Mai, ein Ausflug geht in die Planung, Weihnachten am Sternen ist am 19. Dezember. Außerdem wird die Renovierung des Sternenhütchels zeitnah abgeschlossen. Großes Lob erhielten Patricia Fromkort und Silas Schilling für die Betreuung der Social-Media-Präsenz. Der Verein sucht immer noch dringend einen Fahrer mit Zugfahrzeug für den Fasnachtswagen. Wer hierzu eine Idee hat, meldet sich gerne unter mail@scheuerner-fasnachtsclub.de. Nach den Dankes- und Schlussworten von Julian Schilling durften alle das Geschehene nochmals in vielen Bildern von Yvonne Hofmann, präsentiert von Josef Kern, genießen.

Cantiamo – Chor der
Paulusgemeinde Staufenberg

Jahresauftakt: Oster-Auftritt

Der Chor der Paulusgemeinde Staufenberg „Cantiamo“ lädt am Ostersonntag, 5. April, zum Gottesdienst nach Staufenberg ein. Drei extra für diesen Anlass einstudierte Stücke stehen auf dem Programm und versprechen Gänsehautmomente. Mit viel Freude an der Musik und Gemeinschaftsgeist gemäß ihrem Motto „Cantiamo – lasst uns singen!“ starten die Choristen hiermit in eine ereignisreiche Konzert-Tour 2026. Weitere Termine werden in Kürze bekannt gegeben. Singbegeisterte aller Altersgruppen (auch ohne Vorkenntnisse) sind herzlich zu den Chorproben eingeladen, um einfach mal reinzuschnuppern. Diese finden jeweils dienstags von 19 bis 20.30 Uhr im Paulusaal Staufenberg (Kirchstraße 8) statt.



Die Choristen starten voller Energie in eine ereignisreiche Konzert-Tour 2026.

Foto: Cantiamo

Obst- und Gartenbauverein
Staufenberg



Rosenschnittkurs



Rosenschnittkurs. Foto: Eric Barthel

Bei winterlichen Temperaturen fand am vergangenen Samstag in der Rosenstraße ein informativer Rosenschnittkurs statt. Trotz des nasskalten Wetters hatten 14 Personen den Weg gefunden und den Erläuterungen von Alisia Zittel gelauscht. Die erfahrene Baumwartin vom Landratsamt Rastatt erklärte anschaulich, was man beachten muss beim Schnitt von verschiedenen Rosen und Hortensien sowie Ziergehölzen, schwarze und rote Johannisbeeren. Im Nu war die Zeit um, bei Kaffee und Kuchen konnte man dann noch ein wenig fachsimpeln und sich aufwärmen.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

CHRISTUSKIRCHE

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Gernsbach

Christuskirche Murgtal, Blumenweg 15
Kontakt hallo@kirche-murg.de
Homepage www.kirche-murg.de

Freitag, 27. März

16 Uhr Real Life Club: Der Real Life Club ist ein regelmäßiges Treffen für Kinder von 8-12 Jahren, in dem die Kids das Abenteuer des Real Life erleben sollen. Wir laden ein zu einer Zeit voller Abenteuer, Action und echter Gemeinschaft – ganz ohne Bildschirm, dafür mit viel frischer Luft, Bewegung und spannenden Herausforderungen.

17.30 bis 19 Uhr Worship together – ein Lobpreisabend für die ganze Familie mit einer Mischung aus Kindertanzlobpreis und Lobpreisliedern zum Mitsingen.

Sonntag, 29. März

10 Uhr Gottesdienst, parallel wird Kindergottesdienst angeboten

Rumänische Gemeinde

Samstag, 28. März

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 29. März

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

St. Jakobskirche und Pauluskirche Staufenberg

Pfarrbüro Gernsbach

Ebersteingasse 1, Tel. 07224 3394
Mail Gernsbach@kbz.ekiba.de
Homepage www.ekige.de

Pfarrbüro Staufenberg

Kirchstraße 8, Tel. 07224 1672
Mail paulusgemeinde.gernsbach@kbz.ekiba.de
Homepage www.paulus-gemeinde.de

Pfarrer Jochen Lenz

Tel. 0172 6177397

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

Donnerstag, 26. März

15 Uhr Seniorennachmittag, Paulus-Saal, Helga Zeller und Ellen Hecker

Freitag, 27. März

10.30 Uhr Andacht im Murgtalwohnstift

Samstag, 28. März

10 Uhr Taufe, Pauluskirche

Sonntag, 29. März

9.15 Uhr Gottesdienst, Pauluskirche
10.30 Uhr Gottesdienst in St. Jakob, die Kantorei singt Chorsätze von L. Haßler und J. S. Bach, anschl. Kirchkaffee

Montag, 30. März

19.30 Uhr Frauentreff, Paulus-Saal, Ulrike Bender

Dienstag, 31. März

15 - 16.30 Uhr Gemeindenachmittag, Gernsbach

Mittwoch, 1. April

10 Uhr Krabbelgruppe, Paulus-Saal, Ellen Hecker

Donnerstag, 2. April

18 Uhr Abendmahlfeier, St. Jakob
19 Uhr Passah-Abendmahl, Paulus-Saal – nur mit Anmeldung

Freitag, 3. April

9.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pauluskirche
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, St. Jakob

Samstag, 4. April

18 Uhr Familien-Gottesdienst auf dem Dorfplatz Staufenberg
23 Uhr Osternachtfeier, St. Jakob

Sonntag, 5. April

9.15 Uhr Gottesdienst mit Cantiamo – Chor der Paulusgemeinde, Pauluskirche
10.30 Uhr Gottesdienst, St. Jakob

Montag, 6. April

11 Uhr Oster Spaziergang auf dem Kunstweg am Reichenbach

Osterspaziergang auf dem Kunstweg am Reichenbach

Am Ostermontag lädt die Gemeinde herzlich zu einem gemeinsamen Spaziergang auf dem Kunstweg am Reichenbach ein. Begleitet wird der Weg von Pfarrerin Walz, die unterwegs immer wieder kurze geistliche Impulse setzt. Der etwa gemütliche Spaziergang führt entlang des Reichenbachs und bietet Gelegenheit, Kunst, Natur und Besinnung miteinander zu verbinden. Auch Familien sind herzlich willkommen: Der Weg ist gut mit Kinderwagen befahrbar. Im Anschluss findet ein gemütliches Beisammensein mit Osterbrot statt. Treffpunkt: 11 Uhr an der Infotafel „Kunstweg am Reichenbach“.

Anfahrt: B 462 zwischen Hilpertsau und Weisenbach Richtung Kaltenbronn abbiegen. Etwa 50 m nach dem Bahnübergang rechts in den Weg

„Am Reichenbach“ fahren. Durch die Gewerbeansiedlung bis zur Infotafel „Kunstweg am Reichenbach“ (nach der Firma Holzbau Wurm) – dort besteht Parkmöglichkeit.

Die Kirchengemeinde freut sich über zahlreiche Mitspaziergängerinnen und -spaziergänger.

Bei Starkregen entfällt der Spaziergang.

RÖM.-KATH. KIRCHENGEMEINDE MURGTAL

Leitung

Pfarrer Markus Moser

Tel. 07224 995790

Pfarrbüroöffnungszeiten

Montag und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr, Mittwoch von 14 bis 17 Uhr

Di., 31.3.

Bildungsreihe: Weibliche Selbstbestimmung im Wandel der Zeit

Dorothee Sölle - eine Stimme für Glaube und Gerechtigkeit

Im Gemeindehaus Laurentius, Gaggenau, Beginn: 19 Uhr

ST. MARIEN

St. Marien Gernsbach

Fr., 27.3.

16.30 Uhr Erstbeichte - Erstkommunion 2026

So., 29.3.

11 Uhr Hl. Messe als Familiengottesdienst, mit Segnung der Palmzweige
11 Uhr Kinderkirche St. Marien Gernsbach, beginnend in St. Marien, Marienhaus

Do., 2.4.

20 Uhr Hl. Messe vom letzten Abendmahl
21 Uhr Gebetsstunde, Taizélieder im Wechsel mit Impulsen, gestaltet vom Frauenbund und dem Gemeindeteam, Instrumentalmusik zum Ausklang

Palmsträuße

Das Team der Kinderkirche bietet am Palmsonntag vor dem Gottesdienst selbst gebundene Palmzweige gegen eine kleine Spende an. Der Erlös geht an die Kinderkirche.

Gebetszeit am Gründonnerstag

Das Gemeindeteam Gernsbach und der Frauenbund Gernsbach laden am Gründonnerstag, 2. April, im Anschluss an den Gottesdienst in die Kirche St. Marien

Gernsbach herzlich zu einer Gebetszeit ein. Gezeigt werden Bildbetrachtungen von Kreuzwegen aus verschiedenen Kirchen des Murgtals mit passenden Impulsen. Musikalisch wird dies an der Orgel begleitet und dazwischen werden Taizélieder gesungen. Alle sind herzlich eingeladen, in Ruhe und Gemeinschaft den Gründonnerstag ausklingen zu lassen.

MARIA HEIMSUCHUNG

Lautenbach

Sa., 28.3.

18.30 Uhr Vorabendmesse zum Palmsonntag, mit Segnung der Palmzweige

So., 29.3.

18.30 Uhr Abendlob mit dem Gemeindeteamchöre

Osterbrunnenzieren

Am Samstag, den 28. März findet das schon zur Tradition gewordene „Osterbrunnenzieren“ statt. Das Gemeindeteam und der Obst- und Gartenbauverein gestalten dies gemeinsam. Von der Bevölkerung wird dies immer positiv aufgenommen und die Teams bekommen viel Lob. Start der diesjährigen Aktion wird kurzfristig abgesprochen.

HERZ-JESU

Herz-Jesu Obertsrot/Hilpertsau

Fr., 27.3.

18.30 Uhr Hl. Messe als Seelenamt für Rita Weber

Do., 2.4.

18 Uhr Wortgottesfeier vom letzten Abendmahl, mit den Kommunionkindern

ST. MAURITIUS

St. Mauritius Reichental

So., 29.3.

9 Uhr Hl. Messe, Beginn mit Segnung der Palmzweige vor der Kirche

Kreuzwegandacht in Reichental

Am Freitag, 27. März um 18 Uhr findet im Mauritiusheim die diesjährige Kreuzwegandacht statt. Das Gemeindeteam lädt dazu recht herzlich alle Interessierten ein.

Palmzweige

Das Gemeindeteam Reichental bietet vor dem Gottesdienst am Palmsonntag Palmzweige auf Spendenbasis an.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Weinauerstraße 32

Freitag, 27. März

19 Uhr Jugendorchester- und

20 Uhr Jugendchorprobe, jeweils in KA-West

Sonntag, 29. März

9.30 Uhr Gottesdienst zum Palmsonntag, Chorprobe nach dem Gottesdienst
9.30 Uhr Jugendgottesdienst in KA-Durlach

Mittwoch, 1. April

20 Uhr Gottesdienst

JEHOVAS ZEUGEN

Website jw.org

Donnerstag, 26. März

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort
19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern
19.45 Uhr Unser Leben als Christ
20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium
Zu diesem Vortrag haben Zeugen Jehovas im Murgtal in den letzten Wochen besonders häufig eingeladen:

Sonntag, 29. März

10 Uhr Besonderer öffentlicher Vortrag - Thema: „Wer wird die Erde retten?“
10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Wozu motiviert dich das Lösegeld?“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“
Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden statt. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spenden-sammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Sonntag, 29. März

10 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Karius
Musikalische Gestaltung: Christian Karius und der Lobpreischor

Donnerstag, 2. April

18 Uhr Gottesdienst mit Tischabendmahl und Taizé-Liedern mit Pfarrerin Walz

Freitag, 3. April

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrerin Walz

Sonntag, 5. April

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrerin Walz.
Musikalische Gestaltung: Christian Karius und die Gruppe „Heilig's Blechle“
Im Anschluss: Kirchkaffee

Montag, 6. April

Osterspaziergang auf dem Kunstweg am Reichenbach

Am Ostermontag wird herzlich zu einem gemeinsamen Spaziergang auf dem Kunstweg am Reichenbach eingeladen. Begleitet wird der Weg von Pfarrerin Walz, die unterwegs immer wieder kurze geistliche Impulse setzt. Der gemütliche Spaziergang führt entlang des Reichenbachs und bietet Gelegenheit, Kunst, Natur und Besinnung miteinander zu verbinden. Familien sind herzlich willkommen: Der Weg ist gut mit Kinderwagen befahrbar. Im Anschluss: gemütliches Beisammensein mit Osterbrot.
Treffpunkt: 10.30 Uhr, Infotafel „Kunstweg am Reichenbach“.
Anfahrt: B 462 zwischen Hilpertsau und Weisenbach Richtung Kaltenbronn abbiegen. Etwa 50 m nach dem Bahnübergang rechts in den Weg „Am Reichenbach“ fahren. Durch die Gewerbeansiedlung bis zur Infotafel „Kunstweg am Reichenbach“ (nach Holzbau Wurm) – dort besteht Parkmöglichkeit.

Ökumenischer Mittagstisch

Die für den März geplanten Termine müssen leider aufgrund der Maßnahmen auf der B 462 abgesagt werden.

Pfarramt

Mittwochs 10 - 13 Uhr

Tel. 07228 2344, E-Mail: forbach-weisenbach@kbz.ekiba.de

PfIn. Walz: Tel. 0155 60478952, E-Mail: Solveigh.Walz@kbz.ekiba.de

IMPRESSUM

Amtsblatt der Stadt Gernsbach

Herausgeber: Stadt Gernsbach, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach, Tel. 07224 644-0, stadtanzeiger@gernsbach.de

Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Julian Christ, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach, o.V.i.A.

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

Verantwortlich für Stellungnahmen in der Rubrik „Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates.

Die Beiträge von externen Autoren spiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung wider.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Textbegrenzung: 2.000 Anschläge.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr unter www.gernsbach.de.

Anzeigenvertrieb: Tel. 07033 525-0, kundenservice@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-medien.de

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de